

«Wasser ist Leben»

Gottesdienst in der MBF



Der Gottesdienst wurde für einmal von der Kirche in die MBF gezügelt.

Foto: zVg

STEIN. Auf dem Areal der Stiftung Menschen mit einer Behinderung im Fricktal (MBF) in Stein fand am Sonntag ein oekumenischer Gottesdienst statt.

Engagiert waren das Mitarbeiter-team der Stiftung MBF und die vielen Bewohnerinnen und Bewohner, die dort zuhause sind, zusammen mit dem reformierten Pfarrer Marc Zöllner und dem Pastoralassistenten Berthold Kessler. Der geräumige Saal, gerade gross genug für die zahlreichen Besucher, war als Kirchenraum eingerichtet und geschmückt worden. Zum Gottesdienst-Thema «Wasser ist Leben» passten zwei vorgenommene Taufen ebenso wie die MBF-Senioren, die zeigten und kommentierten, für was Wasser gut ist: zum Trinken, Tiere tränken, duschen, putzen – bis hin zum Blumen giessen. In der Predigt war ebenfalls die Rede vom Wasser, dem lebenswichtigen Element, das oft

in der Bibel vorkommt. Man hörte vom Jakobsbrunnen, an dem Jesus der Samaritanerin sagte: «Wer von diesem (gewöhnlichen) Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem (lebendigen) Wasser trinkt, das ich ihm gebe, wird niemals mehr Durst haben.» Die Gottesdienstbesucher waren aufgerufen, auf papierene Wassertropfen Stichworte zu den Fragen «Wonach dürstet mich? Was macht mich lebendig?» zu notieren. Viele Gedanken kamen so zusammen. Die Fürbitten wurden von Frauen und Männern der Stiftung MBF vorgetragen. Durch den Anlass begleiteten die Mitglieder der MBF-Musikband «Sandhasen», die unter der Leitung von Emil Metthez spielten und mehrmals einen verdienten Applaus einheimsten. Der Gastgeber Jean-Paul Schnegg, Geschäftsleiter der Stiftung MBF, lud abschliessend zu einem Apéro ein. (mgt)